

Transformation regional gestalten – unser Beitrag zum 1,5 Grad Ziel

Erlangen, 3. März 2021

Unter diesem Titel findet am 19.03.2021 zwischen 15:00 und 18:30 online die Auftaktveranstaltung zum *forum1.5* für Erlangen – Nürnberg – Fürth statt. Ziel sind die Vernetzung und der Austausch zwischen Akteur:innen aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft. Die Idee des *forum1.5* stammt aus Bayreuth. Das *forum1.5* möchte eine Transformationsplattform für den gesellschaftlichen Wandel sein.

„In Erlangen wurde im Mai 2019 der Klimanotstand ausgerufen. Über Radentscheide und Klimaentscheide drängen immer mehr Menschen auch die kommunale Ebene dazu, angemessene Maßnahmen zur Bewältigung der diversen Krisen zu ergreifen. Auch in Nürnberg, Fürth und Schwabach wächst der Druck auf die Politik, dem Erhalt der Lebensgrundlagen eine höhere Priorität zu geben“, erklärt Barbara Gabel-Cunningham die Notwendigkeit einer Transformationsplattform. Sie gehört zu den Initiator:innen des *forum1.5* im Raum Erlangen – Nürnberg – Fürth. „Mit dem Versuch, die Erfahrungen mit dem *forum1.5* im Raum Bayreuth in die Region Erlangen – Nürnberg – Fürth zu übertragen, wollen wir die Bemühungen der Zivilgesellschaft und der Kommunen, von Unternehmen und der Wissenschaft für die dafür notwendige umfassende Transformation vernetzen und unterstützen“, so Prof. Dr. Manfred Miosga von der Universität Bayreuth.

In seinem Impulsvortrag wird Prof. Miosga, der Initiator des *forum1.5* in Bayreuth, das Konzept des *forum1.5* skizzieren und von den Erfahrungen aus Bayreuth berichten. Anschließend folgen Podiumsdiskussionen in den vier Gruppen Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft zu Mehrwert und Chancen eines *forums1.5*. In darauffolgenden Diskussionsgruppen werden konkrete Schritte zur Umsetzung und Etablierung eines *forum1.5* in unserer Region erörtert.

Das Interesse des Instituts für Geographie an diesem Forum begründet Prof. Dr. Achim Bräuning damit, dass Universitäten lt. dem bayerischen Hochschulgesetz auch die Aufgabe haben, in ihr Umfeld ‚hineinzuwirken‘. „Neben den Aufgaben Forschung und Lehre ist dies angesichts des fortschreitenden Klimawandels ein nicht unwesentlicher Beitrag, den die Wissenschaft leisten könnte.“

Für die Onlineveranstaltung können Sie sich unter folgendem Link anmelden:
<https://www.bayceer.uni-bayreuth.de/forum1punkt5-ER-N-FUE/>

Ansprechperson für die Presse

Barbara Gabel-Cunningham, Forum@energie-klima-allianz-forchheim.de

Lena Roth, Forum@energie-klima-allianz-forchheim.de

Über das Bayreuther *forum1.5*

Das Bayreuther Vorbild wurde bereits 2017 von der Abteilung Stadt- und Regionalentwicklung der Universität Bayreuth unter der Leitung von Prof. Dr. Manfred Miosga ins Leben gerufen und will eine Plattform für all diejenigen sein, die sich in der Region Bayreuth und Oberfranken für eine klimagerechte Zukunft einsetzen. Ziel des *forum1.5* ist es, möglichst viele Akteure aus allen Bereichen der Gesellschaft zusammen zu bringen, um gemeinsam am Klimaschutz in Bayreuth und der Region Oberfranken zu arbeiten. Zentral für das *forum1.5* sind die halbjährlichen Veranstaltungen, im Frühjahr und Herbst (Wandelwoche). Hinter dem *forum1.5* steht das Forschungsprojekt „RegioTransform“ der Abteilung für Stadt- und Regionalentwicklung der Universität Bayreuth gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz.